

KÄLBER

KÄLBERVERSTEIGERUNG REGAU VOM 9. MÄRZ 2026

KÄLBERPREISE WEITERHIN IM HÖHENFLUG!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung war der Auftrieb wieder etwas größer als bei den letzten Märkten. Insgesamt wurden 472 Kälber aufgetrieben, welche restlos verkauft wurden. Vor allem die anwesenden Handelsfirmen sorgten für einen flotten Versteigerungsverlauf und sehr zufriedenstellende Preise. Auch diesmal waren wieder Fleischrassekreuzungen extrem gefragt und erzielten dementsprechende Preise. Höchstpreise von € 14,50 gab es quer durch alle Gewichtsklassen. Knapp 50 % der verkauften Fleckviehstierkälber waren auch diesmal genetisch hornlos, was sich ebenfalls positiv auf die Preisbildung auswirkte.

Durch die flächendeckend sehr gute Grundfuttersituation sowie die stabilen Schlachtrinderpreise rechnen wir in den nächsten Wochen mit einer guten Nachfrage nach gut mastfähigen Kälbern und ersuchen alle Mitglieder, die Versteigerung in Regau für die Vermarktung ihrer Tiere zu nutzen.

353 Stierkälber kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 95 kg durchschnittlich € 10,62 netto je kg (+0,17), was einen Bruttopreis von € 1.136,08 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 14,50 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 11,36, bis 100 kg € 11,11, bis 110 kg € 10,51 und bis 120 kg € 9,93. Über 55 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Wiestrading GmbH, Österr. Rinderbörse GmbH und Agrarmarketing Gerner angekauft. Größere Mengen kaufte auch die Firma Kaufmann Agrar sowie einige regionale Mäster.

Bei den 92 angebotenen weiblichen Nutzkälbern war das Preisniveau ebenfalls deutlich steigend. Speziell gut entwickelte Fleischrassekreuzungen waren sehr gefragt und erzielten Preise bis € 12,50 netto. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 3,60 bis € 12,50. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 89 kg betrug € 9,48 netto (+0,65).

Die 27 angebotenen weiblichen Zuchtkälber waren preislich ebenfalls ansteigend. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 100 kg betrug € 919,66. Den Höchstpreis von rund € 1.470,- brutto erzielte der Zuchtbetrieb Klausberger Ingrid und Hubert aus Molln für ein sehr gut entwickeltes Sidik-Kalb aus einer leistungsstarken Herzpower-Tochter.

info

NÄCHSTE VERSTEIGERUNG: KÄLBER

Montag,
23. MÄRZ 2026

Versteigerungsbeginn:
Stierkälber 10:00 Uhr
Zuchtkälber 13:00 Uhr

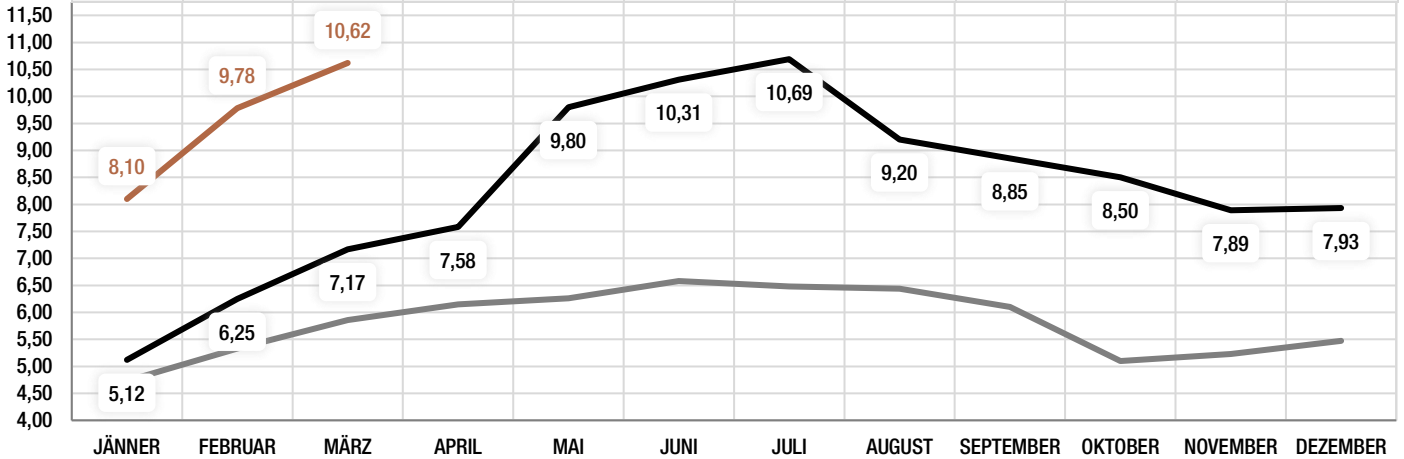
KÄLBER	ANGEBOT	VERKAUF	PREIS netto	PREIS brutto	kg	GESAMT brutto
Stierkälber	353	353	10,62	12,00	95	1.136,08
Fleckvieh	303	303	10,77	12,17	95	1.157,62
Fleischrasse-Kreuzung	38	38	11,02	12,45	92	1.141,27
sonst. Rassen	12	12	5,49	6,20	93	575,75
weibliche Zuchtkälber	27	27	8,18	9,24	100	919,66
weibliche Nutzkälber	92	92	9,48	10,71	89	957,27
Gesamt	472	472				

STIERKÄLBER



674 745 656 631 353 312

kg 95 96 96 96 95 97

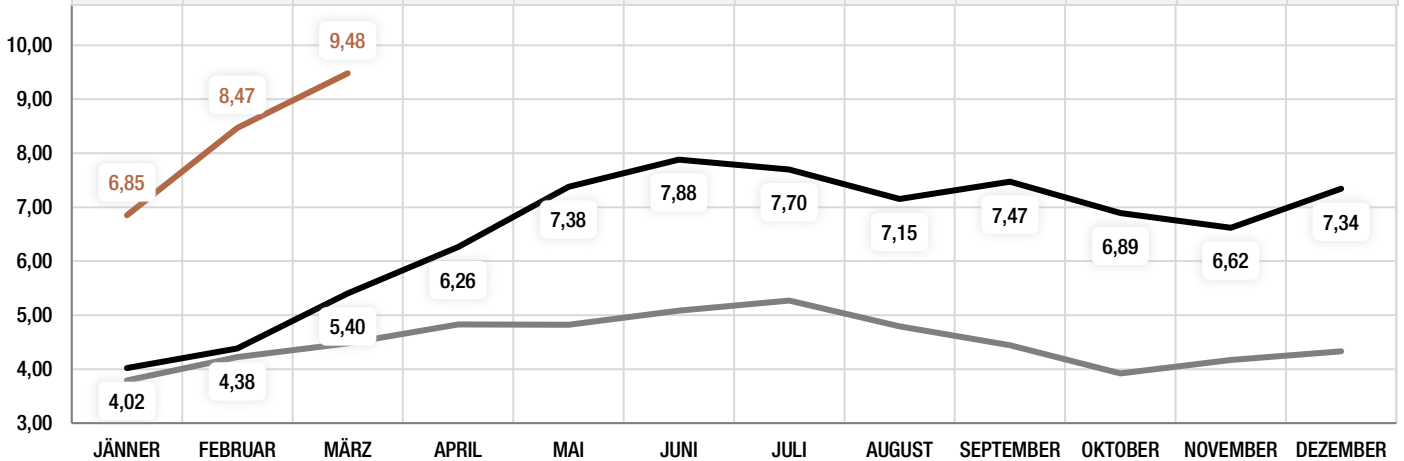


NUTZKÄLBER WEIBLICH



192 188 187 158 92 63

kg 90 90 90 90 89 90



ZUCHTKÄLBER WEIBLICH



69 89 48 46 27 30

kg 96 102 99 98 100 107

